

Deutsches Fleischermuseum Böblingen

Marktplatz 27, 71032 Böblingen

Tel. 07031 /669 -1691 /-1693

www.deutsches-fleischermuseum.boeblingen.de



Öffnungszeiten:

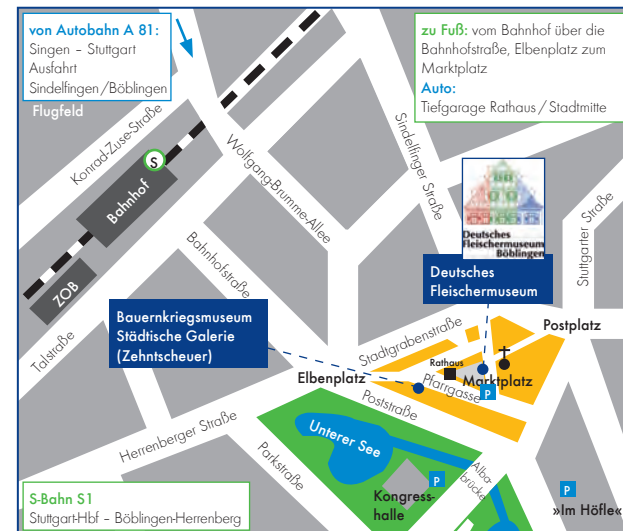
Mi - Fr 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag 13.00 - 18.00 Uhr

So- u. Feiertag 11.00 - 17.00 Uhr

Am 24., 25., 31.12.2015 ist das Museum geschlossen.

Eintritt: € 2,50 (Kinder und Jugendliche frei)



Wir sehen uns bald . . .



Stadt Böblingen
Raum für Taten und Talente

SOBE



»Spritzig – bissig – hinter sinnig!«

Cartoons von SOBE / Peter Zimmer
23.10.2015 – 20.03.2016
Deutsches Fleischermuseum Böblingen

Einladung

Die Stadt Böblingen lädt zur
Eröffnungsveranstaltung der
Sonderausstellung des Deutschen
Fleischermuseums am

**Freitag, 23. Oktober 2015
um 19.00 Uhr**

in das Foyer des

**Neuen Rathauses Böblingen,
Marktgässle 1**, herzlich ein.

Redner:

- Christine Kraaywanger
Bürgermeisterin
- Wolf Peter Fahrenberg
Journalist, Ausstellungsmacher,
Begründer des Satirepreises
»der Göttinger Elch«
- Nurdan Drignath
Leiterin
Deutsches Fleischermuseum

Musikalische Umrahmung:

Regina Büchner, Saxophon
Joachim Weiss, Kontrabass

**SOBE trägt eigene Texte vor
und signiert seine Bücher.**

Rahmenveranstaltungen:

Öffentliche Führungen

Lange Nacht der Museen, Sa, 14.11.2015, 23.00 Uhr.
An den folgenden Sonntagen ohne Voranmeldung
jeweils um 15.00 Uhr: 06.12.2015, 3.01., 17.01., 31.01.,
14.02, 28.02, 13.03. und 20.03.2016
Kosten: Museumseintritt

Sonderführungen nach Anmeldung unter
070 31 / 6 69-16 93

Kindernachmittage der Stadtbibliothek:

Dienstag, 26.01.2016, 16.00 Uhr, Stadteilbibliothek
Diezenhalde
Donnerstag, 28.01.2016, 16.00 Uhr, Kinderbibliothek
»Im Höfle«
Montag, 01.02.2016, 16.00 Uhr, Bibliothekszeitung
Dagersheim/Darmsheim

Geschichten aus dem Koffer für Lesezwerge »Cartoon-Spezial« für Kinder von 3 bis 5 Jahren

Vorgelesen wird zunächst das Bilderbuch »Hilfe, dieses
Buch hat meinen Hund gefressen« von Richard Byrne.
Hinterher werden Cartoons des Grafikers und
Cartoonisten SOBE koloriert sowie mit eigenen Texten
und Pop-up-Elementen ausgestattet.
Eintritt frei



Geboren 1940 in Wuppertal. Lebt seit August 2007 in Edewecht bei Oldenburg. Nach der Schule Grafik-Design-Studium. Bis 1981 Art-Direktor in großen internationalen Werbeagenturen. Seit 1981 Freiberufler

unter dem Pseudonym SOBE = »Zimmer« (auf Serbokroatisch). Arbeitsfelder: Cartoons, Illustrationen und Konzeptionen. Ab 2007 überwiegend als Cartoonist tätig.

Arbeiten u. a. für Twen, Handelsblatt Magazin, WZ, Eulenspiegel, Nebenspalter, WDR, Deutsche Welle, Bayerischer Rundfunk, impulse, Capital, DM, Penthouse, Playboy, etc. . .

SOBE

Auf die Frage, wie die Cartoons entstehen, erzählt SOBE, dass er da verschiedene Wege geht.



»Brainstorming« Mittels freiem Assoziierens werden Begriffe zu festgelegten Themen gesucht, kombiniert und zeichnerisch zu neuem Leben erweckt.

»Realsatire« Hier erregen oder überzeugen zufällig beobachtete Ereignisse oder Situationen den Cartoonisten dermaßen, dass er sie per Diktaphon, Skizze oder Notiz festhält, um sie später zu verarbeiten.



»Musenkuss« Der sogenannte Musenkuss, der spontane Einfall, kommt zwar augenscheinlich aus heiterem Himmel, wird aber aus dem Unterbewusstseins-Speicher abgerufen. Hier lagern sie: die Ereignisse, Erlebnisse, Erfahrungen in Wort und Bild, . . . Alles, was im Laufe des Lebens so angefallen ist.



»Ausarbeitung der Idee« Wenn dann die

»Ausarbeitung der Idee« Wenn dann die



Cartoon-Idee per Skizze steht, geht es an die Umsetzung. Die Ausgangsskizze wird mehrfach variiert um die beste Gestaltung und Umsetzung zu finden. Diese wird auf ein spezielles Aquarellpapier übertragen, auf dem er zeichnen und malen

kann. Mit wasserfesten Tuschen entstehen die Konturen und somit das Gerüst des Bildes, wasserlösliche Ecoline- und Plakatfarben setzen die Lichter und Abschattungen. Von der Ideenfindung bis zum fertigen Cartoon braucht er 2 - 3 Arbeitstage.

SOBE hat sich in seinen Cartoons unterschiedlichen Themen gewidmet: Dracula, Gartenzwerge, Feste, Gesellschaft, Sport, Horror, Erotik, Politik, Umwelt, Winter. In der Böblinger Ausstellung ist eine reiche Auswahl aus der Cartoonwelt des Künstlers zu sehen.

